

Hexen und Zauberer vor der alten Marktmauer von Bruck

KULTUR Der Kultur- und Festspielverein Bruck bietet heuer neben dem Festspiel „Macht und Minne“ noch eine weitere Attraktion an – das Stück „Arcadia“.

BRUCK. Die meisten Kostüme sind bereits fertiggestellt. Mit viel Fantasie haben vor allem Christa Steiner und Edith Seebauer die Darsteller eingekleidet. Da es sich bei dem Stück „Arcadia“ um ein „Märchen für Erwachsene“ handelt, in dem es nur so von Hexen, Zauberern und „Möchtegern-Königen“ wimmelt, war dies schon eine kleine Herausforderung. Regisseurin Karin Michl hat sehr genaue Vorstellungen von den einzelnen Personen des Stückes. Diese Bilder haben die beiden Schneiderinnen perfekt umgesetzt. In kürzester Zeit sind so wunderschöne Kostüme erstellt worden.

In dem Stück geht es darum, dass sich in einem fernen Land, irgendwo in einem düsteren Wald, zu einer Zeit, als sich Feen, Kobolde und Elfen tummelten, zwei Hexen aufmachten, um Zutaten für einen Zaubersaft zu sammeln. Das Elixier soll die beiden wieder jung und schön machen. Um an die wichtigste Zutat, die Träne einer Prinzessin, zu gelangen, entführen sie kurzerhand die Tochter des Königs von Dalriada. Dann tritt auch noch ein



Der Platz vor der alten Marktmauer ist wie geschaffen für das mystische Stück. Foto: tfe

INFORMATIONEN

Aufführungen: Am 6. und 7. Juni sowie am 12. und 13. September, jeweils um 20.30 Uhr.

Aufführungsort: Der Bereich vor der Marktmauer neben dem Rathaus, der sich als Kulisse perfekt eignet. (tfe)

Hofzauberer auf den Plan und zwei weitere Hexen, die ganz versessen darauf sind, den jungen Helden der Geschichte aufzufressen.

Kürzlich wurden Szenen an der Marktmauer geprobt, damit die Schauspieler ein Gefühl für die Örtlichkeit

bekommen. Bereits bei diesen kurzen Proben zeigte sich, wie mystisch dieser Ort im Dunkel der Nacht wirkt, Darsteller und Regisseurin waren begeistert. Nun wird jede Woche geprobt, damit es am 6. Juni heißen kann. „Vorhang auf – das Spektakel beginnt.“ (tfe)